

Studio Oberhausen (Will-Quadflieg-Platz 1 / Sedanstraße, 46045 Oberhausen)

Zwei halbe Leben

Schauspiel | Gerburg Jahnke

Die Reise meiner Mutter auf die andere Seite der Mauer



Foto: Zwei halbe Leben | © Axel J. Scherer

Eine Mauer durchzieht Berlin und die gesamte Bundesrepublik. In der DDR verliebt sich eine Frau, später wird sie Mutter. Und natürlich arbeitet sie – und zwar als Erzieherin: Denn ein Grundpfeiler des sozialistischen Wirtschaftssystems ist die Berufstätigkeit aller, selbstverständlich auch aller Frauen. Und so müssen die Kinder irgendwo unterkommen. Im Kindergarten verteilt sie Brei, erzieht die jüngsten Jungpioniere und entwöhnt im Akkord von der Windel zum Töpfchen. Parteimitglied? Nein, das wird sie nicht – dass ihr Mann SED-Funktionär ist, muss schließlich für zwei reichen.

Als die Mauer fällt, zieht sie nach München. Ihr Sohn ist mittlerweile Schauspieler geworden, doch am Theater mangelt es an Kinderbetreuung. Sie fühlt sich wie berufen, kocht ihrem unselbstständigen Mann vier Monatsrationen Essen vor und zieht in den tiefsten Süden des neu zu entdeckenden – Westens. Schnell stoßen feministische Visionen aus – Ost – und – West – aufeinander – doch ihren resoluten Pragmatismus behält sie sich stets bei.

In einer fiktiven Familiengeschichte erkundet Gerburg Jahnke mit Schauspieler Torsten Bauer die Reise einer Frau auf die andere Seite der Mauer. Die emanzipierte Ost-Frau trifft auf den zaghaften Feminismus der alten Bundesrepublik, kümmert sich um Jung & Alt, doch verliert sich dabei nie selbst. Schauspieler Torsten Bauer schlüpft in die Rolle der gealterten Dame und erinnert sich augenzwinkernd an ihr Leben und an den innerdeutschen Kulturschock der Wendezeit. Persönlich, aber fiktiv – und natürlich mit viel Musik aus Ost & West.

(Theater Oberhausen)

Termine

© 2024 | Theatergemeinde metropole ruhr
Donnerstag, 10. Oktober 2024, 19:30 Uhr

Alfredstr. 32, 45127 Essen | Tel.: 0201/ 22 22 29 | Letzte Aktualisierung: Montag, 07. Oktober 2024